

Allgemeine Datenschutz-Erklärung in einfacher Sprache

Hinweis: Wenn es Unterschiede zwischen der Datenschutz-Erklärung in einfacher Sprache und der originalen Fassung gibt, dann gilt die originale Fassung.

Die originale Fassung finden Sie hier:

<https://instahelp.me/de/datenschutz/#general>

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei uns unter contact@instahelp.me

Allgemeines

Wir sind das Unternehmen „Instahelp“.

Der offizielle Firmenname lautet „Insta Communications GmbH“.

Unsere Adresse ist Klosterwiesgasse 103b/Ge02, 8010 Graz.

In diesem Text steht „wir“, wenn wir über unsere Firma sprechen.

Wir finden es sehr wichtig, dass Ihre Daten sicher sind. Nur wenn Ihre Daten gut geschützt sind, können Sie uns vertrauen.

personenbezogene Daten

Persönliche Daten nennt man auch „personenbezogen“.

Das sind Informationen von Ihnen oder über Sie.

Zum Beispiel: Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse.

Diese Daten werden durch ein besonders wichtiges Gesetz geschützt.

Das Gesetz heißt Datenschutzgrundverordnung.

Der lange Name wird häufig mit den Buchstaben „DSGVO“ abgekürzt.

Das Gesetz besteht aus vielen Kapiteln und Unterkapiteln.

Die Kapitel nennt man „Artikel“. Die Unterkapitel nennt man „Absätze“.

Wir achten darauf, dass ihre persönlichen Daten geschützt werden.

Dafür behandeln wir die Daten so, wie es das Gesetz vorschreibt.

Wir erklären Ihnen, warum und wie wir Ihre Daten verwenden und wie lange wir sie speichern. Außerdem sagen wir Ihnen, welche Rechte Sie haben.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie uns eine E-Mail an support@instahelp.me schicken.

1. Wenn Sie unsere Internet-Seite besuchen

Wenn Sie unsere Internet-Seite nur ansehen, müssen Sie uns keine persönlichen Daten geben.

Damit unsere Internet-Seite funktioniert, bekommen wir automatisch ein paar Informationen von Ihrem Internet-Programm (Browser).

Diese Informationen sind zum Beispiel:

- Ihre IP-Adresse (das ist eine Nummer, mit der Ihr Gerät im Internet erkannt wird)
- Die Sprache, die Ihr Browser verwendet
- Welche Seite Sie bei uns ansehen
- Wann Sie unsere Internet-Seite aufrufen

Diese Daten werden bei jedem Besuch auf unserer Internet-Seite automatisch gesammelt.

Ohne diese Daten könnten wir die Seite nicht anzeigen.

Wenn wir die Daten für andere Zwecke brauchen, sagen wir Ihnen das extra dazu.

Warum wir Ihre Daten brauchen

Wir brauchen diese Daten, damit unsere Internet-Seite richtig funktioniert und verbessert werden kann.

Gesetzliche Grundlage

Wir dürfen das tun, weil wir ein Interesse daran haben, dass unsere Internet-Seite gut funktioniert, Fehler schnell gefunden werden und damit wir uns gegen Angriffe schützen können. Das steht auch im Gesetz (Datenschutz-Grundverordnung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f).

Wer Ihre Daten bekommt

Manchmal arbeiten Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister mit uns zusammen und helfen uns, unsere Internet-Seite zu betreiben.

Dafür müssen diese Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister Daten verarbeiten (das sind Auftragsverarbeiterinnen und Auftragsverarbeiter).

Diesen Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leistern geben wir die Daten eventuell weiter – aber nicht an andere Firmen oder einzelne Personen.

Wie lange wir Ihre Daten behalten

Wir speichern die Daten für zwei Wochen.

Manchmal müssen wir sie länger behalten, zum Beispiel falls es einen Angriff auf unsere Seite gab.

Sie müssen Ihre Daten nicht angeben

Aber wenn Ihr Gerät diese Daten nicht übermittelt, können Sie unsere Internet-Seite nicht benutzen.

Cookies

Damit unsere Internet-Seite gut funktioniert, nutzen wir sogenannte Cookies. Cookies sind kleine Text-Dateien. Sie werden auf Ihrem Gerät gespeichert, wenn Sie unsere Internet-Seite besuchen.

Cookies helfen uns dabei:

- Zu erkennen, wenn Sie unsere Internet-Seite noch einmal besuchen
- Zu verstehen, wie Sie unsere Internet-Seite nutzen

Jeder Cookie bekommt eine eigene Nummer.

Im Cookie steht, woher der Cookie kommt und wie lange er gespeichert bleibt.

Cookies speichern keine anderen Daten.

Cookies können nicht auf andere Dateien auf Ihrem Gerät zugreifen.

Cookies sind nicht gefährlich und können Ihrem Gerät nicht schaden.

Cookies enthalten keine Viren oder ähnliches.

Mehr Informationen zu den Cookies finden Sie hier: <https://instahelp.me/cookies/>

Warum wir Cookies verwenden dürfen

Es gibt zwei Arten von Cookies:

1. Technisch notwendige Cookies
Diese Cookies brauchen wir, damit unsere Internet-Seite richtig funktioniert. Dafür brauchen wir keine Zustimmung.
Das steht im Gesetz (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit Paragraph 165 Absatz 3 Satz 3 Telekommunikationsgesetz 2021).
2. Marketing- und Analyse-Cookies
Diese Cookies helfen uns, unsere Seite zu verbessern oder Werbung zu zeigen. Dafür brauchen wir Ihre Zustimmung.
Das steht im Gesetz (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung).
Sie geben uns Ihre Zustimmung über das Cookie-Fenster auf unserer Internet-Seite.

Sie können Ihre Meinung ändern

Wenn Sie einmal zugestimmt haben, können Sie diese Zustimmung später auch wieder zurücknehmen.

Das gilt ab dem Moment, ab dem Sie Ihre Zustimmung zurückziehen.

Außerdem können Sie manchmal Widerspruch einlegen, wenn die Verarbeitung auf einem wichtigen Grund der Verantwortlichen beruht.

Mehr Informationen zu Ihren Rechten finden Sie im Abschnitt „Ihre Rechte“.

Wer Ihre Daten bekommt

Manchmal arbeiten Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister mit uns zusammen und helfen uns, unsere Internet-Seite zu betreiben.

Dafür müssen diese Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister Daten verarbeiten (das sind Auftragsverarbeiterinnen und Auftragsverarbeiter).

Diesen Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leistern geben wir die Daten eventuell weiter – aber nicht an andere Firmen oder einzelne Personen.

Wie lange wir die Cookies behalten

Wie lange ein Cookie gespeichert wird, steht hier: <https://instahelp.me/cookies/>

Müssen Sie Cookies erlauben?

Nein, Sie müssen keine Cookies erlauben.

Aber ohne manche Cookies kann es sein, dass unsere Internet-Seite nicht richtig funktioniert.

Andere Cookies sind freiwillig. Wenn Sie diese nicht erlauben, hat das keine Nachteile für Sie.

Auswertungen und Statistiken

Anonyme Auswertung mit Google Analytics

Wir möchten unsere Internet-Seite ständig verbessern.

Deshalb verwenden wir ein Programm, das Google Analytics heißt.

Das ist ein Dienst der Firma Google in den USA.

Google Analytics verwendet Cookies.

Das sind kleine Text-Dateien, die auf Ihrem Gerät gespeichert werden.

Diese Cookies helfen uns zu verstehen, wie Besucherinnen und Besucher unsere Internet-Seite nutzen.

Dabei werden folgende Informationen an Google übermittelt:

- Ihre IP-Adresse (das ist eine Nummer, mit der Ihr Gerät im Internet erkannt wird)
- Wann Sie sich unsere Internet-Seiten ansehen
- Wie lange Sie unsere Internet-Seite ansehen

Wichtig:

Bevor wir die IP-Adresse an Google schicken, machen wir sie unkenntlich.

Google weiß also nicht, wer Sie sind.

Die Daten werden anonym übertragen.

Sie können verhindern, dass Ihre Daten gespeichert und an Google gesendet werden.

Wenn Sie nicht möchten, dass wir diese Daten sammeln, haben Sie zwei

Möglichkeiten:

- In Ihrem Internet-Programm (Browser) können Sie einstellen, dass keine Cookies gespeichert werden.
Dann kann es aber sein, dass unsere Internet-Seite nicht richtig funktioniert.
- Sie können sich ein kleines Zusatz-Programm für Ihren Browser herunterladen.
Damit verhindern Sie, dass Google die Daten speichert.
Das finden Sie hier: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout>

Mehr Informationen zu Cookies gibt es auch hier:

<https://instahelp.me/cookies/>

YouTube-Videos

Auf unserer Internet-Seite zeigen wir auch Videos.

Diese Videos sind auf YouTube gespeichert.

YouTube gehört zur Firma Google in den USA.

Die Videos sind nicht direkt bei uns gespeichert, sondern auf der Internet-Seite www.youtube.com.

Wenn Sie ein Video nicht abspielen, passiert nichts.

Erst wenn Sie ein Video starten, werden Daten von Ihrem Gerät an YouTube geschickt.

Dann speichert YouTube auch Cookies, also kleine Zusatz-Programme, auf Ihrem Gerät. YouTube bekommt dabei folgende Daten:

- Ihre IP-Adresse (das ist eine Nummer, mit der Ihr Gerät im Internet erkannt wird)
- Die Seite, auf der Sie das Video ansehen
- Die Sprache Ihres Internet-Programms (Browsers)
- Datum und Uhrzeit
- Ihren Browser und Ihr Betriebssystem

Das passiert immer, wenn Sie ein Video abspielen – egal, ob Sie bei YouTube angemeldet sind oder nicht.

Wenn Sie bei YouTube angemeldet sind, kann YouTube die Daten mit Ihrem YouTube-Konto verbinden.

Wenn Sie das nicht möchten, melden Sie sich vorher von YouTube ab.

YouTube und Google nutzen diese Daten:

- Um Werbung zu zeigen
- Um zu sehen, wie oft Videos angesehen werden
- Um ihre eigenen Internet-Seiten besser zu machen

Wenn Sie nicht möchten, dass YouTube ein Profil über Sie erstellt, müssen Sie sich direkt an Google wenden.

Das nennt man Widerspruchsrecht.

Mehr Informationen zum Datenschutz bei YouTube finden Sie hier:

<https://google.at/intl/de/policies/privacy/>

Wenn Sie das Video starten, stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch Google zu.

Instahelp bekommt diese Daten nicht.

Wir speichern sie nicht und verwenden sie nicht.

2. Anmeldung zu Webinare

Warum wir Ihre Daten brauchen

Wir bieten Online-Vorträge (Webinare) an.

Darin geht es um Themen zur seelischen Gesundheit.

Mit Ihrer Zustimmung dürfen wir Ihnen Informationen über Instahelp schicken.

So können wir den Vertrag erfüllen oder Sie über unsere Angebote informieren.

Gesetzliche Grundlage

Wir dürfen Ihre Daten verarbeiten, weil:

- Sie zugestimmt haben (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung)
- Sie sich angemeldet haben und wir damit einen Vertrag erfüllen (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b Datenschutz-Grundverordnung)

Welche Daten wir speichern

Wenn Sie sich anmelden, speichern wir zum Beispiel:

- Ihren Vornamen und Nachnamen
- Ihre E-Mail-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anmeldung

Wenn Sie möchten, können Sie diese Daten freiwillig angeben:

- Ob Sie Informationen über Instahelp erhalten möchten
- Den Namen Ihres Unternehmens

Wer Ihre Daten bekommt

Manchmal arbeiten wir bei Webinaren mit anderen Firmen oder Partnerinnen und Partner zusammen.

Dann geben wir Ihre Daten nur an diese Partnerinnen und Partner weiter.

Vor der Anmeldung zu einem solchen Webinar sagen wir Ihnen, welche Partnerinnen und Partner dabei sind.

Wir geben Ihre Daten nicht an weitere Personen oder Firmen weiter.

Wie lange wir Ihre Daten behalten

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie es nötig ist.

Oder solange es das Gesetz verlangt.

Sie dürfen Ihre Meinung ändern

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit zurücknehmen.

Die Daten, die wir bis dahin verwendet haben, dürfen wir weiter behalten – das ist laut Gesetz erlaubt.

Sie müssen Ihre Daten nicht angeben

Aber ohne Ihre Daten können Sie nicht am Webinar teilnehmen.

3. Kontaktaufnahme

Warum wir Ihre Daten brauchen

Wenn Sie uns schreiben oder anrufen, speichern wir Ihre Daten.

So können wir Ihre Fragen beantworten oder auf Ihr Anliegen eingehen.

Manchmal speichern wir die Daten auch für spätere Rückfragen.

Gesetzliche Grundlage

Wir dürfen Ihre Daten verarbeiten, weil:

- Sie uns Ihre Zustimmung gegeben haben (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung)
- Wir Ihnen etwas anbieten oder mit Ihnen einen Vertrag abschließen wollen (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b Datenschutz-Grundverordnung)
- Wir ein berechtigtes Interesse daran haben, Ihre Anfrage gut zu bearbeiten (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f Datenschutz-Grundverordnung)

Welche Daten wir speichern

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, speichern wir:

- Ihren Namen
- Ihre Kontakt-Daten (zum Beispiel E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Den Inhalt Ihrer Nachricht
- Alle weiteren Daten, die Sie uns freiwillig mitteilen

Wer Ihre Daten bekommt

Ihre Daten sehen bei uns nur die Personen, die sich um Ihre Anfrage kümmern. Manchmal arbeiten Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister mit uns zusammen und helfen uns, Ihre Anfrage zu bearbeiten.

Dafür müssen diese Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister Daten verarbeiten (das sind Auftragsverarbeiterinnen und Auftragsverarbeiter).

Diesen Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leistern geben wir die Daten eventuell weiter – aber nicht an andere Firmen oder einzelne Personen..

Wie lange wir Ihre Daten behalten

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie wir sie brauchen.

Oder solange das Gesetz es verlangt.

Sie dürfen Ihre Meinung ändern

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit zurücknehmen.

Die Daten, die wir bis dahin genutzt haben, dürfen wir aber weiter behalten – das ist laut Gesetz erlaubt.

Sie müssen Ihre Daten nicht angeben

Aber es kommt darauf an, warum Sie uns schreiben:

- Wenn es um einen Vertrag geht, brauchen wir Ihre Daten. Sonst können wir keinen Vertrag abschließen.
- Bei anderen Fragen müssen Sie Ihre Daten nicht angeben. Aber dann kann es sein, dass wir Ihnen nicht gut helfen können.

4. Ihre Rechte zu Ihren Daten

Warum wir Ihre Daten brauchen

Wenn Sie uns schreiben und ein Recht nach dem Datenschutz-Gesetz nutzen möchten (zum Beispiel: „Ich möchte wissen, welche Daten Sie über mich haben.“), dann müssen wir Ihre Anfrage prüfen und bearbeiten.

Wir speichern Ihre Daten auch nachdem wir Ihre Anfrage beantwortet haben.

Das tun wir, damit wir nachweisen können, dass wir alles richtig und rechtzeitig erledigt haben.

So verlangt es das Gesetz.

Gesetzliche Grundlage

Wir müssen Ihnen bei Ihren Anfragen helfen.

Das steht im Gesetz (Artikel 12 und folgende Artikel der Datenschutz-Grundverordnung).

Dass wir Ihre Anfrage und unsere Antwort eine Zeit lang speichern dürfen, ist durch ein anderes Gesetz erlaubt (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f

Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe f Datenschutz-Grundverordnung).

So können wir uns rechtlich schützen, falls es später Fragen gibt.

Welche Daten wir speichern

Wir speichern:

- Ihren Namen
- Ihre Kontakt-Daten
- Daten, mit denen wir sicherstellen, dass Sie die richtige Person sind
- Alles, was Sie uns in Ihrer Anfrage geschrieben haben

Wer Ihre Daten bekommt

Nur Personen in unserem Team, die Ihre Anfrage bearbeiten, bekommen Ihre Daten. Manchmal arbeiten Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister mit uns zusammen und helfen uns, Ihre Anfrage zu bearbeiten.

Dafür müssen diese Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leister Daten verarbeiten (das sind Auftragsverarbeiterinnen und Auftragsverarbeiter).

Diesen Dienst-Leisterinnen und Dienst-Leistern geben wir die Daten eventuell weiter – aber nicht an andere Firmen oder einzelne Personen.

In einem besonderen Fall müssen wir Ihre Daten auch an die Datenschutz-Behörde weitergeben.

Das passiert nur, wenn wir zeigen müssen, dass wir Ihre Anfrage richtig bearbeitet haben.

Wie lange wir Ihre Daten behalten

Wir speichern Ihre Daten drei Jahre lang, nachdem wir Ihre Anfrage beantwortet haben.

Das steht im Gesetz (Paragraph 24 Absatz 4 Datenschutzgesetz (DSG)).

In dieser Zeit dürfen wir die Daten nicht für andere Zwecke verwenden.

Sie müssen Ihre Daten nicht angeben

Aber wenn Sie das nicht tun, können wir Ihre Anfrage nicht bearbeiten.

5. Wer bekommt Ihre Daten von uns?

Unsere Unternehmensgruppe

Manchmal geben wir Ihre Daten innerhalb unserer eigenen Firmengruppe weiter.

Das betrifft die Firma Up to Eleven Digital Solutions GmbH in Graz.

Diese Firma bekommt die Daten nur, wenn es für unsere Arbeit nötig ist.

Zum Beispiel, um Rechnungen zu schreiben oder gesetzliche Pflichten zu erfüllen.

Externe Firmen, die uns helfen

Wir arbeiten auch mit anderen Firmen zusammen.

Diese helfen uns zum Beispiel bei:

- Zahlungen (wie die Firma Mollie B.V.)
- Dem Betrieb unserer Internet-Seite
- Dem technischen Support

Solche Firmen nennt man Auftragsverarbeiterinnen oder Auftragsverarbeiter.

Wir haben mit allen Firmen einen Vertrag nach Artikel 28

Datenschutz-Grundverordnung abgeschlossen.

Darin steht genau, was sie dürfen und was nicht.

Diese Firmen dürfen Ihre Daten nur nach unseren Anweisungen verwenden.

Wir prüfen vorher, ob Sie Ihre Daten sicher verarbeiten.

Wir bleiben dabei verantwortlich für den Schutz Ihrer Daten.

Andere Stellen

In besonderen Fällen müssen wir Ihre Daten auch an andere Stellen weitergeben, wie zum Beispiel:

- Rechtsanwälte
- Behörden oder Gerichte
- Polizei, wenn es ein Gesetz verlangt

Das tun wir nur, wenn wir dazu verpflichtet sind.

Das steht im Gesetz (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c Datenschutz-Grundverordnung).

6. Welche Rechte haben Sie?

Wenn es um Ihre Daten geht, haben Sie bestimmte Rechte.

Diese Rechte stehen in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Sie haben das Recht:

- Zu wissen, welche Daten wir über Sie gespeichert haben (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),

- Zu verlangen, dass wir falsche Daten korrigieren, ergänzen oder löschen, wenn sie falsch oder nicht erlaubt sind
(Artikel 16 und 17 Datenschutz-Grundverordnung).
- Dass andere Stellen, an die wir Ihre Daten weitergegeben haben, ebenfalls über eine Änderung oder Löschung informiert werden. Es sei denn, das ist unmöglich oder zu aufwändig
(Artikel 16 und 17 Datenschutz-Grundverordnung).
- Dass wir Ihre Daten nur eingeschränkt verwenden, zum Beispiel wenn Sie glauben, dass die Daten nicht richtig sind
(Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung).
- Der Verarbeitung zu widersprechen, auch wenn es für die Öffentlichkeit interessant ist oder wir Ihre Daten verwenden dürfen, um unser Angebot zu ermöglichen
(Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f Datenschutz-Grundverordnung).
- Ihre Daten in einem gängigen Format zu bekommen, um sie zum Beispiel an jemand anderen weiterzugeben
(Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung).

Daten-Verarbeitung mit Ihrer Zustimmung

Manche Daten verarbeiten wir nur, wenn Sie vorher zugestimmt haben.

Das steht im Gesetz (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung).

Bevor wir Ihre Zustimmung einholen, sagen wir Ihnen:

- Welche Daten wir verarbeiten
- Warum wir das tun (Zweck)
- Und was genau mit Ihren Daten passiert

Ihre Zustimmung ist immer freiwillig.

Sie können die Zustimmung jederzeit und ohne Grund zurücknehmen – per E-Mail oder Brief an uns.

Die Kontakt-Daten finden Sie in dieser Datenschutz-Erklärung

unter „Wie können Sie uns erreichen?“ oder auf <https://instahelp.me>

E-Mail-Adresse: support@instahelp.me

Wichtig:

Wenn Sie Ihre Zustimmung zurücknehmen, gilt das nur für die Zukunft.

Wie Ihre Daten davor verwendet wurden, bleibt erlaubt.

Wenn Sie sich beschweren möchten:

Sie können sich jederzeit bei uns melden, wenn Sie Fragen oder Beschwerden haben.

E-Mail-Adresse: support@instahelp.me

Außerdem dürfen Sie sich bei der Datenschutz-Behörde in Österreich beschweren:

Barichgasse 40–42, 1030 Wien

Telefon: +43 1 52 1 52-0

E-Mail-Adresse: dsb@dsb.gv.at

Oder bei einer anderen Datenschutz-Stelle in der EU, zum Beispiel in dem Land, in dem Sie wohnen oder arbeiten.

7. Wie können Sie uns erreichen?

Wenn Sie Fragen zum Schutz Ihrer Daten haben, können Sie sich an unsere Datenschutz-Beauftragten wenden.

Kontakt:

x-tention Informationstechnologie GmbH

E-Mail: service.datenschutz@x-tention.com

Hinweis:

Weitere Informationen über den Umgang mit Ihren Daten finden Sie in den anderen Teilen dieser Datenschutz-Erklärung.